



## E-Mail-Signatur

Mit der Systemumstellung auf Windows 10 / Office 2016 ist das Anlegen von Signaturen durch den Nutzer nicht mehr möglich. Jede ausgehende Mail, ob intern oder extern versendet, wird automatisch vom Server mit einem entsprechenden Anhang versehen. Sie fügen Ihrem Nachrichtentext abschließend nur eine Grußformel ("Mit freundlichen Grüßen" o. ä.) hinzu.

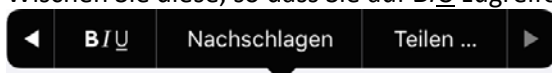
Das System erkennt den Absender und ordnet der ausgehenden Nachricht den richtigen Namen mit dazugehörigen Kontaktdaten und Disclaimer zu. Es unterscheidet deutsch- und englischsprachige Mails.

Das Anhängen der Signatur erfolgt erst nach dem Absenden auf dem Exchange-Server. Somit ist dies für den Nutzer nicht sofort erkennbar. Eine Kontrolle haben Sie durch Prüfung der Mail im Ordner GESENDETE OBJEKTE bzw. im Mailstore.

### IPHONE-NUTZER

müssen in ihrem Handy die Signatur-Einstellung wie folgt modifizieren:

- EINSTELLUNGEN → MAIL → SIGNATUR
- Löschen Sie alles, schreiben Sie Ihre gewünschte Grußformel (z. B. "Mit freundlichen Grüßen")
- Markieren Sie den Text und halten ihn gedrückt bis die Befehlsleiste erscheint
- Wischen Sie diese, so dass Sie auf **B/U** zugreifen können



- Tippen Sie auf diese Option und weisen jetzt Ihrem Signaturtext KURSIV zu



So versenden Sie einen fehlerfreien Nachsatz.

## ENGLISCHSPRACHIGE E-MAIL-SIGNATUR

**Wichtig!** Versenden Sie eine englische Nachricht, geben Sie, egal an welcher Stelle in Ihrem Text, ein **Leerzeichen** und im Anschluss den Code **3ngl.** ein.

Dieser Schlüssel erzeugt Ihre englische Signatur, die ebenfalls erst auf dem Exchange-Server generiert und in die Mail eingefügt wird.

**Vor** dem Versenden Ihrer Mail wird der Code dann automatisch aus Ihrem Nachrichtentext gelöscht.

Diese Vorgehensweise gilt ebenso für alle OWA-Anwender.